



Antrag

der Abgeordneten **Margit Wild, Dr. Simone Strohmayr, Florian von Brunn, Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Diana Stachowitz, Christian Flisek, Markus Rinderspacher, Arif Taşdelen, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Martina Fehlner, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Annette Karl, Natascha Kohnen, Ruth Müller, Florian Ritter, Stefan Schuster SPD**

Klassenfahrten für Schülerinnen und Schüler gezielt bewerben

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, alle bayerischen Schulen gezielt über die Möglichkeiten von Klassenfahrten zu informieren und sie dazu zu motivieren.

Begründung:

Wie eine Anfrage zum Plenum der Abgeordneten Margit Wild ergeben hat, stehen den bayerischen Schulen im laufenden Jahr für Lehr- und Schülerwanderungen (z. B. Klassenfahrten) Mittel in Höhe von 6.486.000 Euro zur Verfügung. Daneben bestehen Ausgabenreste aus von einzelnen Schulen angesparten Budgets in Höhe von 3.921.000 Euro. Im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel werden bei den Landratsämtern und den staatlichen Schulämtern Reisekostenbudgets für die einzelnen Schulen gebildet, über die die Schulen verfügen können.

Schülerinnen und Schüler haben in den vergangenen Jahren Gemeinschaftserlebnisse auf Klassenfahrten schmerzlich vermisst. In der Pandemie waren sie gar nicht oder nur eingeschränkt möglich, soziales Leben und Lernen waren stark beeinträchtigt. Deshalb sollten Gemeinschaftserlebnisse für Schülerinnen und Schüler gefördert werden, wo immer das möglich ist. Lernende und Lehrkräfte lernen sich bei einer Klassenfahrt weit besser kennen als im Unterricht, beide profitieren davon.